

Basis-Seminar für Geldwäsche-Beauftragte



Intensiv-Seminar

- Die Strafbarkeit der Geldwäsche
- Die Pflichten aus dem neuen Geldwäschegegesetz
- Interne Sicherungsmaßnahmen
- Grundzüge zu Verdachtsmeldung und Gefährdungsanalyse

Weitere Themen und Details im Innenteil ►

Referierende

Ilka Brian
Rechtsanwältin und
Syndikusrechtsanwältin
Frankfurt/Main

Ute Lorenzen
Rechtsanwältin
Frankfurt/Main

Carsten Oergel
Head of Compliance / Chief Compliance Officer
VP Bank (Luxembourg) S.A.
Luxembourg

Nadine Wolf
AML Counsel
ING Deutschland
Frankfurt/Main

Programm

Die Strafbarkeit der Geldwäsche

- Säulen der Geldwäschebekämpfung
- Tatbestand des § 261 StGB
- Erläuterung der Vortaten
- Besonderes Risiko: die Leichtfertigkeit
- Zusammenspiel zwischen Straftatbestand und GWG

Die Pflichten aus dem (neuen) GWG

- Weitere gesetzliche Vorschriften
- Terrorismusfinanzierung
- Zusammenspiel zwischen GWG und KWG
- Begriffsbestimmungen des GWG
- Allgemeine Sorgfaltspflichten
- Identifizierung von Kunden und wirtschaftlich Berechtigten
- Know-Your-Costumer
- Dokumentation
- Risikobasierter Ansatz
- Grundzüge des Monitorings
- Vereinfachte Sorgfaltspflichten
- Verstärkte Sorgfaltspflichten
- PEPs

Interne Sicherungsmaßnahmen

- Aufgaben des*der Geldwäsche-Beauftragten
- Interne Grundsätze
- Kontrollen
- Zuverlässigkeitssprüfung der Mitarbeitenden
- Gruppenweite Einhaltung

Grundzüge zu Verdachtsmeldung und Gefährdungsanalyse

Beide folgenden Themen werden auch separat als Aufbau-Seminare angeboten.

- Entscheidungsprozess und Inhalt der Verdachtsmeldung
- Ziele und Struktur der Gefährdungsanalyse



Speziell für Sie

Alle Teilnehmenden erhalten kostenfrei einen Monat lang Zugang zu www.compliancedigital.de, der ESV-Datenbank, die erstklassige Fachinformationen und Entscheidungshilfen für ein erfolgreiches Compliance-Management



Seminarziel

Geldwäsche-Beauftragte sind Ansprechpartner*innen für die Strafverfolgungsbehörden, die neue Zentralstelle für Finanztransaktionsuntersuchungen, das BKA, den BND, den Verfassungsschutz sowie die BaFin. Zu den vielfältigen Aufgaben der Geldwäsche-Beauftragten gehören u. a. die Entwicklung interner Grundsätze, angemessener Sicherungssysteme, Kontrollen zur Verhinderung der Geldwäsche sowie die Erstattung von Verdachtsanzeigen.

Diese Themen bilden einen Schwerpunkt des Seminars. Insbesondere bei der Übernahme der Funktion der Geldwäsche-Beauftragten ist eine intensive Erst-Schulung notwendig, da der Aufgabenkatalog inzwischen sehr umfangreich ist. Für diese Anforderungen wurde das Basis-Seminar für Geldwäsche-Beauftragte konzipiert. Aber selbstverständlich lässt sich das Seminar auch gut für eine Fortbildung bereits erfahrener Geldwäsche-Beauftragter nutzen!

Das Team der Referierenden verfügt über langjährige Erfahrung in der Geldwäsche-Bekämpfung. Die Thematik wird Ihnen anhand zahlreicher Beispiele sehr praxisorientiert aus verschiedenen Blickwinkeln (Bank, Staatsanwaltschaft, Aufsicht) nähergebracht. Da die Veranstaltung vom intensiven Dialog zwischen den Teilnehmenden und dem Team der Referierenden lebt, haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen und Wünsche in das Seminar einzubringen.

Zielgruppe

Das Seminar wendet sich an folgenden Kreis:

- Tätige aus der Kreditwirtschaft, die das Amt des*der Geldwäsche-Beauftragten inne haben, in Kürze übernehmen werden oder vor kurzem übernommen haben
- Mitarbeitende der Internen Revision, der Rechtsabteilung und Vertretende der beratenden Berufe

Unsere Referierenden

Ilka Brian

Rechtsanwältin und Syndikusrechtsanwältin, Frankfurt/Main

Ilka Brian ist Rechtsanwältin und Syndikusrechtsanwältin und in dieser Rolle seit 2001 im Bereich der Kreditwirtschaft beratend tätig. Der Schwerpunkt ihrer Beratungstätigkeit liegt seitdem in den Bereichen Kontoführung, Zahlungsverkehr, Kreditwesengesetz und Geldwäschesgesetz. Zu ihren wesentlichen Aufgaben gehört neben der Auslegung der gesetzlichen Rahmenbedingungen in den genannten Gebieten auch die Umsetzung neuer gesetzlicher Regelungen vor allem im Bereich Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung und Einzelfallberatung.

Ute Lorenzen

Rechtsanwältin, Frankfurt/Main

Ute Lorenzen trat 1991 als Syndikus in die Rechtsabteilung der Dresdner Bank AG ein und war in dieser Funktion ab 2004 u. a. für die Beratung des gesamten Bereichs Compliance AML zuständig. Seit 2009 wirkt sie u. a. bei der Umsetzung der neuen gesetzlichen Regelungen mit. In diesem Zusammenhang schult sie intern Mitarbeiter und tritt auch extern als Referentin auf.

Nadine Wolf

AML Counsel, ING Deutschland, Frankfurt/Main

Nadine Wolf ist seit 2011 bei der ING in Deutschland als AML Counsel im Bereich Geldwäscheprävention tätig, zuvor war die Juristin drei Jahre bei der Deutschen Bank in ähnlicher Funktion. Zu ihren Kernaufgabe gehört die lobbyseitige Begleitung von Gesetzesvorhaben und regulatorischen Änderungen von dem Entstehen bis zur Implementierung in der Bank.

Carsten Oergel

Head of Compliance/Chief Compliance Officer
VP Bank (Luxembourg) S.A., Luxembourg

Carsten Oergel ist seit 2000 in leitenden Funktionen mit der Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung, der Einhaltung von Sanktionen und Embargos und der Betrugs- und Korruptionsbekämpfung in international tätigen Kreditinstituten befasst.

Die Seminare werden jeweils von zwei Referierenden geleitet.

AML-Experten-Circle – Ihr monatliches Update!

75 Minuten einmal im Monat, Online-Veranstaltungsreihe

Neues rund um die Verdachtsmeldung

10. Februar 2026, Online-Veranstaltung

Vom Gesetz zur Arbeitsanweisung

3. März 2026, Online-Veranstaltung

KYC spezial: Erkennen von ge- und verfälschten

Ausweisdokumenten

19. März 2026, Online-Veranstaltung

Aufbau-Seminar für Geldwäsche-Beauftragte: Professionelle

Verdachtsfallbearbeitung

25. März 2026, Online-Veranstaltung

Sonderkonditionen

Bei gleichzeitiger Buchung mit dem »Basis-Seminar für Compliance-Beauftragte« zahlen Sie nur EUR 1.590,- (zzgl. gesetzl. USt) für beide Tage! Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.akademie-heidelberg.de.

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Michael Klug

Telefon 06221/65033-20

m.klug@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Basis-Seminar für Geldwäsche-Beauftragte

Name
Vorname
Position
Firma
Straße/Nr.
PLZ/Ort
Telefon
E-Mail
Name der Assistenz
Datum/Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termine

Bitte kreuzen Sie den gewünschten Termin an:

- Dienstag, 24. Februar 2026**
Seminar-Nr. 26 02 BG175 W
- Dienstag, 12. Mai 2026**
Seminar-Nr. 26 05 BG175 W

Seminarzeiten

9:30–17:00 Uhr
Online-Zugang ab 9:15 Uhr

Teilnahmegebühr

€ 940,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei. Sie erhalten außerdem ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere AGB vom 01.01.2010, die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 32/1 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de